



Jazz im Brunnenhof:
Die Trierer Konzertreihe
startet mit dem Philippe-
Lemm-Trio. **SEITE 7**



Alfa Romeo Junior:
Das erste Elektroauto
der Traditionsmarke
ist auf dem Markt. **SEITE 4**



Drei Tage Musik:
Ufer frei fürs Trierer Mosel-
fest im alten Fischer-Stadt-
teil Zurlauben. **SEITE 2**



BILD DER WOCH

Der Freizeitsee Triolago in Riol bietet Vergnügen und Erholung für Groß und Klein. WOCH-Leserin Anni Schoden hat das Foto aufgenommen und eingesandt.

Liebe Leserinnen und Leser. Heute zeigen wir in der Rubrik „Bild der Woche“ Orte, Plätze, Ausblicke, die besonders schön, interessant oder speziell sind. Dabei sind Sie, liebe Leserinnen und Leser, gefragt. Bitte senden Sie uns Ihr Lieblingsfoto aus der Region zu.

Gehen Sie also bitte auf Motivsuche und mailen Sie uns Ihre Bilder an redaktion@die-woch.de. Beschreiben Sie kurz das Foto und warum Sie es ausgewählt haben. Dazu Ihren Namen, Ihre Anschrift und für interne Rückfragen Ihre Telefonnummer. Vielleicht erscheint Ihr Foto dann schon bald auf der Titelseite der Woch.

Nostalgische Zeitreise im Stadtmuseum

Eröffnung der Ausstellung „Ausrangiert. Vergessene Alltagsgegenstände und ihre Geschichten“

TRIER (red) Mit einer neuen Sonderausstellung lädt das Stadtmuseum Simeonstift am Sonntag, 7. Juli, zu einer nostalgischen Zeitreise in die jüngere Vergangenheit ein: „Ausrangiert. Vergessene Alltagsgegenstände und ihre Geschichten“ beleuchtet den Wandel der Lebensgewohnheiten, der sich in den vergangenen 100 Jahren vollzogen hat – mal schleichend, mal schlagartig. In zehn thematischen Kapiteln, von „Wohnen und Haushalt“ über „Arbeitsalltag“ bis zu „Körperpflege und Medizin“ zeigen die rund 200 Exponate, welchen Wandel der Alltag in den vergangenen Jahrzehnten genommen hat. Ergänzt werden die Objekte des Museums von zahlreichen privaten Leihgaben aus der Region.



Die Ausstellung geht ausrangierten Dingen auf den Grund – von Haushaltsgegenständen, Arbeitsutensilien, Wohnaccessoires, technischen Errungenschaften bis hin zur Mode. FOTO: STADTMUSEUM

Vielelei praktische und liebevoll gewonnene Dinge haben über die Jahre ihren Platz in unserem Alltag gefunden. Rund 10.000 Gegenstände kommen in einem durchschnittlichen Haushalt zusammen – mit zunehmender Mobilität und Lebensgeschwindigkeit gerne in mehrfacher Ausführung und stets zur Hand. Vor 100 Jahren besaßen die Menschen viel weniger. Etwa 180 Dinge zählte

der Hausstand einer Familie in Deutschland. Diese wurden gehegt und gepflegt, geflickt und repariert, geliebt und geschätzt und oftmals über Generationen weitergegeben. Die damaligen Produktionsbedingungen, finanziellen Mittel und Konsumverhältnisse waren anders als heute. Die veränderte Beziehung zu den Dingen spiegelt einen Wandel der Lebensweise wider. Technische Innovationen spielen hier ebenso eine Rolle wie gesellschaftliche

Umbrüche, sich wandelnde Rollenvorstellungen oder Trends. Der Alltag veränderte sich, die Technik entwickelte sich weiter, Funktionen würden überdacht, Formen wurden dem Zeitgeschmack angepasst. Manche Dinge blieben dabei auf der Strecke. Ausrangiert oder unmodisch landeten sie in einer Kiste auf dem Dachboden. Oder im Museum. Die Ausstellung „Ausrangiert“ im Stadtmuseum Simeonstift geht diesen aussortierten Dingen auf den Grund: von Haushaltsgegenständen, Arbeitsutensilien, Wohnaccessoires, technischen Errungenschaften bis hin zur Mode. Manche wecken nostalgische Erinnerungen an Kinder- und Jugendtage, andere muten wie Kuriositäten aus vergessenen Zeiten an. Die Fundstücke stammen aus der Sammlung des Stadtmuseums und von zahlreichen privaten Leihgeberinnen und Leihgebern. Ergänzt werden die Alltagsgegenstände von ausgewählten Gemälden aus der städtischen Kunstsammlung. Die Ausstellung wird am Sonntag, 7. Juli, um 11.30 Uhr eröffnet. Der Eintritt ist an diesem Tag frei. Bis 27. Oktober, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr.

Beilagenhinweis

In Teilen dieser Ausgabe liegen Prospekte bei von **Centershop, dm Drogerie-Markt, Edeka, Globus, Hildegardis Apotheke, Lidl, Mein Genuss, Mix Markt, Möbel Boss, Möbel Martin, Möbel Roller, Möbel Thiex, Nah & Gut, Netto, Norma, Poco.**

Wir bitten Sie, liebe Leserinnen und Leser, um Beachtung.

Produktion dieser Seite: Inge Meyer

Die Mosel erstrahlt im Glanz der Kunst

Regionalinitiative Faszination Mosel lädt zu „Kunst am Fluss“ ein

REGION (red) Die Regionalinitiative Faszination Mosel lädt für Samstag und Sonntag, 6. und 7. Juli, zur dritten Auflage von „Kunst am Fluss“ ein. Unter dem

Motto „Moselglanz: Sterne des Südens im Herzen Europas“ präsentieren 33 Orte entlang von Mosel, Saar und Ruwer eine Vielfalt von rund 70 Veranstaltungen.



Kunst gibt es in insgesamt 33 Orten.

FOTO: ERICH ZIMMERMANN

Von Winnigen bis Saarburg werden Kunstliebhaber in eine Welt voller Kunstausstellungen, Fotografie, Kunsthandwerk, Lesungen, Konzerte, Theater, Yoga-Sessions, Kunstwanderungen und Filmvorführungen entführt. Die Besucher können Künstler bei ihrer Arbeit beobachten, sich in Workshops selbst kreativ inspirieren lassen und die kulinarischen Köstlichkeiten der Moselregion genießen. Zahlreiche Vinotheken und Weingüter laden dazu ein, regionale Spezialitäten zu probieren und die kulturelle Vielfalt mit allen Sinnen zu erleben. Alle Details zu den einzelnen Veranstaltungen und den Künstlern sind unter www.faszinationmosel.info und www.kunstamfluss.com zu finden.

Anzeige

GROSSE KÜCHEN MARKENTAGE

BEI MÖBEL EHRMANN

BIS ZU 50% AUF FREIGEPLANTE KÜCHEN

PREMIUM PAKET INKLUSIVE

1) Mehr Infos unter: moebel ehrmann.de

SUMMER SALE

BEI MÖBEL EHRMANN

BIS ZU 60% SPAREN!

ZUSÄTZLICH 15% AUF AUSSTELLUNGSSTÜCKE

JETZT VORMERKEN!

6.7. TEMPUR BERATER TAGE

EHRMANN TRIER-ZEWEN

1) Mehr Infos unter: moebel ehrmann.de

Beuriger Marientracht

SAARBURG-BEURIG (red) In der ältesten Marienwallfahrtskirche des Bistums Trier findet am Sonntag, 7. Juli, die alljährliche Beuriger Marientracht statt. Das Pontifikalamt mit Bischof Stephan Ackermann beginnt um 9 Uhr, im Anschluss wird die Statue der Muttergottes in feierlicher Prozession unter Begleitung von vielen PilgerInnen durch den Ort getragen. Weitere Informationen gibt es unter www.marientracht.de.

„Summer-Time“ Abendlob in Konz

KONZ-KARTHAUS (red) Dem normalen Alltag einen Abendgruß schenken, das bietet der evangelisch-katholische Freundeskreis am Montag, 8. Juli, in der evangelischen Kirche in Konz-Karthaus um 19 Uhr für spirituell Interessierte aus Konz und Umland. Der Freizeitchor „Zwischentöne“ begleitet die meditative und gesanglich betonte Gebetszeit.

TRIER (red) Das Philippe-Lemm-Trio macht am Donnerstag, 11. Juli, den Auftakt der diesjährigen Konzertreihe „Jazz im Brunnenhof“. Ein Tänzer auf dem Schlagzeug: Philippe Lemm ist in der Jazzszene dafür bekannt, das rhythmische Spiel zu choreographieren, melodische Bewegung in seinen Kompositionen zu verankern, die Musik zu einem, auch körperlichen Ausdruck des Tanzes werden zu lassen, der für den niederländischen Musiker die Möglichkeit des Verbindens verkörpert. Dieser Drang, das Gemeinsame zu finden, die Beziehung nicht nur zu seinen Bandmitgliedern, sondern auch zum Publikum zu suchen, zeigt sich auch in der Mimik auf der Bühne. Philippe Lemm, Sharik Hasan und Jeff Koch lächeln miteinander und in sich hinein, beglückwünschen sich augenzwinkernd zu gelungenen Übergängen und versprühen die pure Freude, gemeinsam auf der Bühne zu stehen. Bandgründer Lemm tut dies bereits seit über 20 Jahren. Mit 16

Tanz in eine neue Jazz-Saison

Die Trierer Konzertreihe „Jazz im Brunnenhof“ startet am 11. Juli mit dem Philippe-Lemm-Trio



Philippe Lemm kommt mit seinem Trio nach Trier. FOTO: VERANSTALTER

begann er, als Musiker zu arbeiten, drei Jahre später studierte er am Konservatorium in Amsterdam, ab 2011 schließlich an der renommierten Manhattan School of Music in New York. Mit seinem Trio legte er 2016 sein erstes Album „New Amsterdam“ vor (mit Pianist Angelo di Loreto), dem 2021 die Fortsetzung „First Steps“ folgte, inspiriert von traditionellen Tänzen und folkloristischen Rhythmen, die auch den Auftakt der diesjährigen Jazz im Brunnenhof-Reihe prägen werden. Das Konzert beginnt um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr). Tickets sind in der Tourist-Information an der Porta Nigra, online unter www.ticket-regional.de und an allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen erhältlich. Die Tickets berechtigen zur kostenlosen Nutzung von Bus und Bahn im VRT-Gebiet zum Konzert und zurück. Studenten haben dank des DiMiDo-Kultursemestertickets ab 20 Minuten vor Beginn freien Eintritt. Bei ausverkauften Veranstaltungen entfällt dieser Anspruch.

EXTRA

Alle Konzerte im Überblick

- 11. Juli: Philippe-Lemm-Trio**
- 18. Juli: Judith Hill** - Psychedelischer Funk, erdiger Rhythmus & Blues und gefühlvolle Piano-Balladen verschmelzen zu einem unverkennbaren Sound.
- 25. Juli: Circo Simonelli** - Der Jazztrompeter Luca Simonelli beschreibt seine Formation als „Power-Funk-Band“.
- 1. August: Los Pisos** - Latin-Jazz mit traditionellen Stücken und Originalkompositionen.
- 8. August: Lennart-Allkemper-Quartett** - Der Saxofonist und sein Ensemble verbinden Jazz und Pop.
- 15. August: Cyrille Aimée** - Die Sängerin ergänzt Jazz mit afrokaribischen Rhythmen aus der Heimat ihrer Mutter, der Dominikanischen Republik.
- 22. August: Regionalabend** - Nils-Thoma-Constellation und Veda-Bartringer-Quartett

Labormobil kommt nach Konz

KONZ (red) Viele Gartenbesitzer wollen wissen, ob das Wasser ihres Brunnens zum Befüllen eines Planschbeckens oder zum Gemüsegießen geeignet ist. Der VSR-Gewässerschutz unterstützt Bürger in Konz und Umgebung, Brunnenwasser statt Leitungswasser zu nutzen. Das gelbe Labormobil der gemeinnützigen Organisation hält am Dienstag, 9. Juli, auf dem Marktplatz in Konz. Dort können von 9 bis 11 Uhr Brunnenwasserproben abgegeben werden. Kosten: 12 Euro. Geeignet zur Probenentnahme sind bis zum Rand gefüllte 0,5-Liter-Flaschen aus Kunststoff.

Europa - wie geht es weiter?

KONZ (red) „Europa - wie geht es weiter?“ - Schlussfolgerungen aus den Europawahlergebnissen“. Der Politische Salon Konz lädt ein zur Diskussion am Sonntag, 7. Juli, um 11 Uhr im Konzer-Doktor-Bürgersaal. Weitere Infos unter www.politischer-salon-konz.de.

Goldene Meister gesucht

Wer hat 1974 in der Region den Meisterbrief gemacht?

REGION (red) Handwerksmeister und Handwerksmeisterinnen, die 1974 ihre Meisterprüfung im Einzugsgebiet der Handwerkskammer Trier abgelegt haben, können ihren Goldenen Meisterbrief erhalten. Die Urkunden zum 50-jährigen Jubiläum werden je nach Bezirk getrennt übergeben. Die Ehrung der

Handwerkskammer Trier findet am 8. September um 14.30 Uhr in der Trierer Markt- und Stadtkirche St. Gangolf statt. Die Kreishandwerkerschaft MEHR richtet ihre Feier am 7. November um 15 Uhr im E-vea Freizeit- und Tagungshotel in Neuerburg aus. Alle Anwärterinnen und Anwärter

sind aufgerufen, je nach entsprechendem Einzugsgebiet entweder mit der Handwerkskammer Trier, Tel. 0651/207-120, E-Mail: ukrist@hwk-trier.de oder der Kreishandwerkerschaft MEHR, Telefon 06551/96020, E-Mail: mehr@das-handwerk.de, Kontakt aufzunehmen.

SCHÖNECKEN (red) Die Schönecker Ausstellungsreihe „Kompas Europa: Sterne des Südens“ geht ab dem 14. Juli in eine neue Runde. Die Stationen des Kunstparcours sind an diesem Tag von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet, an allen anderen Tagen nach Absprache unter Telefon 06553/3389; der Eintritt ist frei.

In der Burgkapelle (Burg- und Kapellenstieg) zeigt die Bollendorfer Malerin Annette Krämer lebhaftes Farbkompositionen, die auf Eindrücke von Aufenthalten in Südfrankreich zurückgehen. Im Alten Amt (Alter Markt 1) stellen zwei Künstlerinnen aus: Die Prümer Malerin Margret Kutsch zeigt farblustige abstrakte Malerei und Collagen, Julia Gubanow aus Unzenberg im Hunsrück Collagen aus Fotos einer Reise nach Venedig. Andrea Orth, Trudy Wiebus und Joachim Faude belegen die Ausstellungsräume in der Blauen Galerie (Berliner Straße 1). Andrea Orth aus Adenau wendet in ihrer Malerei häufig eine Spachteltechnik mit Marmorpulver und Farbpig-

Dritte Runde im Schönecker Kunstparcours

Neuer Teil der Ausstellungsreihe beginnt am Sonntag, 14. Juli



„Warten auf Narziss“ von Trudy Wiebus. FOTO: KULTURKREIS SCHÖNECKEN

menten an, die sie in der Provence gelernt hat. Die Malerin Trudy Wiebus aus Bruch bei Wittlich gestaltet mit großformatigen Leinwandbildern, Tuschezeichnungen und Spiegeln eine Installation mit Titel „Warten auf Narziss“. Das Werk ist inspiriert von den „Metamorphosen“ des römischen Dichters Ovid. Joachim Faude aus Lieser findet die Motive zu seinen Gemälden nicht nur auf Reisen wie beispielsweise nach Venedig, auch die Moselregion dient ihm als Inspirationsquelle. Am Samstag, 20. Juli, bietet die Schönecker Malerin Meike Braß von 14 bis 17 Uhr in der Burgkapelle einen Mal-Workshop für Jugendliche an. Infos und Anmeldung beim Kulturkreis, Telefon 06553/3389. Der vierte Teil der Ausstellungsreihe beginnt am 25. August mit Anne Bisbis, Antje Cibura, Elena Ennikova, Junus Karimow, Anja Matzerath und Jeanny Pundel. Am 15. September findet von 11 bis 17 Uhr wieder der traditionelle Aktionstag „Kunst & Handwerk live“ statt.



Gruppenbild von der Übergabe der Goldenen Meisterbriefe 2023 in St. Gangolf.

FOTO: WOLFGANG CLAUS/FOTOSTUDIO64

Geschäftsempfehlungen

FLEISCHEREI KLASSEN Smartstore 24/7

24/7 geöffnet

Klassen's 24/7 Verkauf Station
Einkaufen wann immer du willst

Scanne mich um dich zu registrieren

Oder unter <https://klassen.friedas24.com/register>

wir können Ihnen nachträglich auch gerne eine Kundenkarte in Kartenform ausstellen

FLEISCHEREI KLASSEN
54441-Temmels Tel: 06584/323

Wo Erfahrung zum **ERFOLG** beiträgt.

VERMIETUNGEN
Garagen/Stellplätze

Kfz-Stellpl. in TR/Peter-Friedhofen-Straße ab 01.07. zu vermieten.
☎ (06 51) 46 39 82 20

Stellenangebote
Auszubildende

WIR SUCHEN DICH!
Auszubildende/r
Kaufrau/-mann (m/w/d) für Büro-
management

SAUER

Bewerbung an info@fs-sauer.de

DIE • WOCH
jetzt kann das
Wochenende beginnen

www.die-woch.de

Wohnwagen/Wohnmobile

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de (Fa.)

Kaufgesuche

Zur Gründung eines Museums suchen wir alle Gegenstände von 1800 bis 1945, z.B. Orden, Urkunden, Dokumente, Uniformen, Ausrüstungsgegenstände, Fotos, Dolche usw. Barzahlung. ☎ 06897-3495

Mit **QUALITÄT** überzeugen, mit **LEISTUNG** begeistern.

Veranstaltungen

12.-15. JULI 2024

MOSEL WEIN FESTIVAL
TRABEN-TRARBACH

WEIN, GENUSS & UNTERHALTUNG

LIVE BANDS AN ALLEN TAGEN
WEINDORF MIT GENUSSSTÄNDEN
FESTIVAL-ERÖFFNUNG FREITAG
UNTERWELTWEINPROBE FREITAG U. SONNTAG
KINDERPROGRAMM SONNTAG
FAMILIENTAG (RUMMEL) MONTAG

Ausführliches Programm unter www.traben-trarbach.de
Tourist-Information Traben-Trarbach
Telefon 06541/8398-0